Stadtvertretung

der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2011-02-07

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/

Ortsbeiräte

CDU/FDP-Fraktion Telefon: (03 85) 545 2952

Antrag
Drucksache Nr.

öffentlich

00743/2011

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Entwicklung eines "Bürgerparks Großer Dreesch"

Beschlussvorschlag

- 1. Die Stadtvertretung beschließt, dass die Brachfläche, belegen an der Andrej-Sacharow-Straße/Friedrich-Engels-Straße/Karl-Marx-Allee, zum "Bürgerpark Großer Dreesch" entwickelt wird.
- 2. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, gemeinsam mit dem Ortsbeirat Großer Dreesch und unter Bürgerbeteiligung die Konzeption des Bürgerparks zu entwickeln und unter Einbeziehung der Bürger auch umzusetzen.

Begründung

Bei der bezeichneten Brachfläche handelt es sich um ein ehemaliges Freigelände einer Kita, welches sich im städtischen Eigentum befindet.

In unmittelbarer Nachbarschaft befinden sich ein Verwaltungsgebäude und eine Wohnanlage, die betreutes Wohnen anbietet. Gegenüber sind ein Einkaufsmarkt und verschiedene kleine Geschäfte angesiedelt. Die Fläche ist gekennzeichnet von vereinzelten Baum- und Strauchbewuchs und umgeben von einer Hecke. Insgesamt macht die Fläche einen vernachlässigten und ungepflegten Eindruck und wird im Wesentlichen von Hunden als Toilette genutzt.

Nach Auskunft der Verwaltung anlässlich des Verkaufs einer Nachbarfläche zwecks Erweiterung der Wohnanlage im Dezember 2010 soll diese Fläche ohnehin grünpflegerisch entwickelt werden.

Gemeinsam mit den Bürgern und dem Ortbeirat des Stadtteils sollte hier ein "Bürgerpark Großer Dreesch" entstehen. Die Bürger sollten die Gelegenheit haben, sowohl die Planung als auch die Umgestaltung und Pflege des Bürgerparks nach ihren Möglichkeiten zu begleiten und zu unterstützen. Damit wird die Möglichkeit der Schaffung und Stärkung der Identifikation mit dem Stadtteil ebenso hergestellt, wie die Bildung neuer sozialer Kontakte gefördert. Zugleich wird damit bürgerschaftliches Engagement gefördert.

<u>über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr</u>
Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:
Deckungsvorschlag
Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle:
Anlagen:
keine
gez. Sebastian Ehlers
Fraktionsvorsitzender